



Info zur Neuausrichtung der OGS

Liebe Eltern,

der OGS-Vorstand, die Leitung der OGS und die Schulleitung haben in den letzten Monaten gemeinsam an einem Plan zur Umstrukturierung der OGS gearbeitet. Am vergangenen Montag haben wir der Belegschaft die neue Struktur vorgestellt, sie wird nach den Osterferien in Kraft treten.

Worum geht es? Unser wichtigstes Anliegen ist es, auch zukünftig eine bestmögliche Betreuung sicherzustellen. Dafür möchten wir die Arbeitskräfte flexibler einsetzen und die vorhandenen Ressourcen besser nutzen. Hinzu kam ein weiterer Punkt: In den nächsten Jahren steht uns ein Neubau der Waldschule bevor. Wie wir aus Gesprächen mit der Schulbehörde wissen, folgen die neuen Schulentwürfe einem "Cluster"-Konzept, bei dem sich die Lernräume um eine Art Atrium gruppieren. An der Waldschule sollen drei Cluster mit eigenen Räumlichkeiten entstehen.

Unsere Neuorganisation nimmt diese Struktur jetzt bereits vorweg. Zukünftig werden wir statt bisher sechs Gruppen plus Außengelände drei Cluster haben. Claudia Winter und Christina Schulz werden als Teamleitung mehr Verantwortung übernehmen, aber keine eigene Gruppe mehr leiten. Claudia wird in der Leitung den administrativen Part übernehmen, Christina den pädagogischen. Mit der Übertragung von mehr Verantwortung auf die Teamleitung wollen wir auch den ehrenamtlichen Vorstand entlasten.

Für die drei Cluster haben wir Nora van Loon, Serkan Yilmaz und Myriam Podobrin als Leitung gewinnen können, Nora wird das Team "Atelier" übernehmen, Serkan den "Pavillon" und Myriam den "Salon" (wobei die Namen nicht bedeuten, dass die Kinder in den entsprechenden Räumen festhängen werden). Unter den Cluster-Leitungen werden jeweils zwei Betreuungskräfte, eine Betreuungskraft für das Außengelände und zwei Hausaufgabenkräfte arbeiten, zusätzlich sind drei Betreuungskräfte flexibel als "Springer" vorgesehen, die nach Bedarf in einem Cluster eingesetzt werden können.



Wir hoffen, dass wir mit der neuen Struktur die Belastung der Mitarbeiter reduzieren und uns als Arbeitgeber attraktiver machen können, ein wichtiger Punkt bei der aktuellen Knappheit an qualifizierten Bewerber*innen. Für eure Kinder wird sich nicht viel ändern: Zum Einen waren sie bisher schon in drei "Flurteams" aufgeteilt, ähnlich der neuen Cluster. Zum Anderen stehen ihnen auch weiterhin verschiedene Angebote, AGs und natürlich das gesamte Außengelände zur Verfügung.

Uns ist bewusst, dass solche Veränderungen oft mit gewissen Unsicherheiten und Skepsis verbunden sind. Uns ging es aber bei alledem um drei Aspekte: Die Qualität der Betreuung eurer Kinder, das Wohlbefinden unserer Mitarbeiter*innen und - last but not least - eine Entlastung des Vorstands. Ich möchte euch daher bitten, dem Neuen eine Chance zu geben, es gut zu finden.

Konstruktive Kritik oder Verbesserungsvorschläge nehmen wir gern an. Ich möchte euch aber bitten, diese an uns (also den Vorstand) zu adressieren.

Viele Grüße

Thomas Schumacher

Vorstand Elterninitiative e.V.